

Die neue BMW R 1200 GS Adventure. Inhaltsverzeichnis.



1. Gesamtkonzept. (Kurzfassung).	2
2. Technik und Design.	5
3. Farben.	10
4. Ausstattungsprogramm.	11
5. Motorleistung und Drehmoment.	13
6. Technische Daten.	14

1. Gesamtkonzept. Kurzfassung.



Mit der neuen BMW R 1200 GS Adventure schreibt BMW Motorrad die über 30-jährige Erfolgsgeschichte der großen GS Modelle mit Boxer-Motor fort. Als erfolgreichster Anbieter großvolumiger Reiseenduros hat BMW Motorrad seit 2005 die große GS Adventure als ultimatives Fernreisemotorrad etabliert. Sie bringt Motorrad-Abenteurer in entlegenste Winkel unserer Erde und ermöglicht selbst dann noch ein Weiterkommen, wenn andere längst umkehren.

Die BMW R 1200 GS Adventure als ultimativer Expeditions- und Fernreise-Partner.

Die neue R 1200 GS Adventure setzt diese Tradition nahtlos fort. Aufbauend auf dem fahrdynamischen Charakter sowie der hohen Offroad- und Tourenkompetenz der R 1200 GS stellt die R 1200 GS Adventure die neue Maximallösung für Offroad-affine Tourenfahrer, Weltenbummler und Reise-Enduristen dar.

Die neue R 1200 GS Adventure vertraut auf den charaktervollen, luft-/flüssigkeitsgekühlten Boxer der R 1200 GS mit 1 170 cm³ Hubraum und einer Leistung von 92 kW (125 PS) bei 7 750/min⁻¹. Wesentliches Merkmal des für die R 1200 GS neu entwickelten und im vergangenen Jahr eingeführten Triebwerks ist die neue Präzisionskühlung, bei welcher das bisherige Kühlmedium Öl durch Wasser ersetzt wurde. Neu ist auch die nun vertikale Durchströmung des Motors für noch effizientere Leistungsausbeute sowie das ins Motorgehäuse integrierte Sechsganggetriebe nebst Nasskupplung. Erstmals beim Antrieb eines BMW Serienmotorrads liegt der wartungsfreie Kardantrieb jetzt auf der linken Seite. Für den Einsatz in der neuen R 1200 GS Adventure wurde der Antrieb im Hinblick auf noch bessere Fahrbarkeit besonders im Gelände mit circa 950 Gramm mehr Schwungmasse sowie einem zusätzlichen Schwingungsdämpfer im Antriebsstrang ausgestattet.

Konzeption, Technik und Ausstattung für maximale Weltreise-Tauglichkeit.

Unter den großen Reiseenduros gilt die große BMW GS Adventure als Instanz und ist für Fernreisende auf langen Touren, selbst in entlegenste Winkel unserer Erde, erste Wahl. Ob asphaltierte Straßen, Schotterpisten oder Gelände – die große GS Adventure bringt ihre Besatzung sicher ans

gewünschte Ziel. Dies war für BMW Motorrad Verpflichtung und Anspruch zugleich, die neue R 1200 GS Adventure rundum noch besser zu machen.

Wie die R 1200 GS setzt auch die Adventure auf den robusten und verwindungssteifen Gitterrohrrahmen aus Stahl. Jedoch trägt ein vergrößertes Tankvolumen (30 Liter; + 10 Liter zur R 1200 GS) erhöhter Reichweite Rechnung. Zudem ist der Tank nun aus leichtem Aluminium gefertigt. Die R 1200 GS Adventure besitzt bereits serienmäßig ABS, die automatische Stabilitätskontrolle ASC (Automatic Stability Control) sowie die beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“, mit denen die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnverhältnissen angepasst werden können. Dies erweitert den Nutzungsbereich der neuen R 1200 GS Adventure nochmals deutlich und stellt insbesondere auf schlüpfrigem Untergrund ein deutliches Sicherheitsplus dar.

Mit der Sonderausstattung „Fahrmodi Pro“ können drei zusätzliche Fahrmodi hinzugeordnet werden. Damit einher gehen die Erweiterungen „Enduro ABS“ und „Enduro ASC“ für den Offroad-Betrieb. Mit den drei zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“, „Enduro“ und „Enduro Pro“ (mit Codierstecker aktivierbar) können die Abstimmungen von ASC, ABS und, falls vorhanden, das semiaktive Fahrwerk Dynamic ESA (Electronic Suspension Adjustment) den besonderen Erfordernissen des Offroad-Betriebs angepasst werden.

Neben neuen, noch maskuliner gestalteten Karosserieumfängen unterstreicht die neue R 1200 GS Adventure ihre Weltreisetauglichkeit und gesteigerte Offroad-Kompetenz auch durch eine neue Fahrwerksauslegung mit 20 Millimeter längeren Federwegen, erhöhter Bodenfreiheit sowie angepasster Geometrie des Längslenkers für noch besseres Handling. Ein größeres, bequem per Handrad justierbares Windschild, zusätzliche Luftleitflügel („Flaps“) sowie Handprotektoren erhöhen den Wind- und Wetterschutz signifikant. Breite Enduro-Fußrasten, einstellbare und verstärkte Fußhebeleien sowie komplett neu gestaltete Karosserieumfänge runden den Auftritt der neuen R 1200 GS Adventure ab.

Die Highlights der neuen BMW R 1200 GS Adventure:

- Übernahme des vielseitigen Gesamtkonzepts der R 1200 GS mit charakterstarkem Zweizylinder-Boxer-Motor und agilem Fahrwerk, jedoch gesteigerter Offroad-Kompetenz und Weltreisetauglichkeit.
- Erhöhte Schwungmasse im Motor und zusätzlicher Schwingungsdämpfer für noch geschmeidigeren Lauf und bessere Fahrbarkeit.
- 20 Millimeter längere Federwege vorne und hinten im Vergleich zur R 1200 GS.
- 10 Millimeter mehr Bodenfreiheit als das Vorgängermodell.

- Angepasste Geometrie des Längslenkers für noch besseres Handling.
- Komplett neu gestaltete Karosserieumfänge in betont robustem und maskulinem GS Adventure Design.
- 30 Liter Tankvolumen bei mit dem Vorgängermodell vergleichbarer Reichweite.
- ABS, ASC und zwei Fahrmodi serienmäßig.
- Drei weitere Fahrmodi als Sonderausstattung ab Werk.
- Semiaktives Fahrwerk Dynamic ESA (Electronic Suspension Adjustment) als Sonderausstattung ab Werk.
- Komfortablere, in der Neigung einstellbare Sitzbank.
- Großes, einstellbares Windschild und Luftleitflügel („Flaps“).
- Breite Enduro-Fußrasten.
- Einstellbare und verstärkte Fußhebeleien.
- Robuste Motor- und Tankschutzbügel.
- Umfangreiches Angebot an Sonderzubehör und Sonderausstattungen ab Werk.

Die wichtigsten technischen Unterscheidungsmerkmale auf einen Blick:

	BMW R 1200 GS Adventure	BMW R 1200 GS
Tankinhalt:	30 Liter	20 Liter
Federweg		
vorne / hinten:	210 / 220 mm	190 / 200 mm
Sitzhöhe:	890 / 910 mm	850 / 870 mm
Gewicht		
90 % vollgetankt:	260 kg	238 kg
Zuladung:	220 kg	212 kg
Abmessungen		
L / B:	2255 / 980 mm	2207 / 953 mm
Verbrauch		
bei 90/120 km/h:	4,3 / 5,9 l	4,1 / 5,5 l

2. Technik und Design.



BMW R 1200 GS Adventure – ein Höchstmaß an Abenteuer- und Fernreise-Kompetenz.

Ferne Länder bereisen, sei es auf Asphalt, Schotter oder gänzlich unbefestigten Pfaden – dafür stehen seit Jahren die Adventure Modelle der großen BMW GS Boxer. Mit der neuen R 1200 GS Adventure geht BMW Motorrad nun den nächsten Schritt bei dieser Baureihe und bietet die große GS in einer ganz auf Fernreisen, verstärkten Offroad-Betrieb und raue Einsatzbedingungen zugeschnittenen Variante an.

Kraftvoller Boxermotor mit erhöhter Schwungmasse für noch weicheren Motorlauf und beste Offroad-Tauglichkeit.

Wie die R 1200 GS vertraut auch die neue R 1200 GS Adventure auf den neu entwickelten Zweizylinder-Boxermotor mit einer Leistung von 92 kW (125 PS) bei 7 750 min⁻¹ und einem maximalen Drehmoment von 125 Nm bei 6 500 min⁻¹. Gegenüber dem Motor des Vorgängermodells setzt das neue, ebenfalls 1 170 cm³ große Triebwerk weiterhin auf Luft-/Flüssigkeitskühlung, jedoch wurde das bisherige Kühmedium Öl durch Wasser ersetzt. Dieses sorgt durch seine höhere Wärmeaufnahmefähigkeit für einen effizienteren Abtransport der Wärme. Bei dieser sogenannten Präzisionskühlung werden ausschließlich die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente durch das Kühlwasser gekühlt. Der Motor setzt weiterhin auf eine zusätzliche Luftkühlung, wodurch das typische Erscheinungsbild des Boxers und seine Tauglichkeit für harte Einsatzbedingungen erhalten bleiben.

Die Durchströmung erfolgt für optimale Füllung in vertikaler Richtung, und in das Motorgehäuse sind ein Sechsganggetriebe sowie eine Ölbadkupplung mit Anti-Hopping-Funktion integriert. Der Sekundärantrieb erfolgt wartungsfrei über die nun auf der linken Seite platzierte Kardanwelle.

Für den Einsatz in der neuen R 1200 GS Adventure erhielt die Kurbelwelle des Boxermotors eine um circa 950 Gramm erhöhte Schwungmasse. Diese sorgt für einen noch weicheren Motorlauf und bietet gerade im Offroad-Einsatz bei geringen Geschwindigkeiten und niedrigen Drehzahlen – etwa in Trial-Passagen – noch bessere Laufeigenschaften. Diese werden durch einen zusätzlichen Schwingungsdämpfer zwischen Getriebeausgang und Kardanwelle weiter unterstützt.

Über ein E-Gas-System wird der Fahrerwunsch direkt von einem Sensor am Gasdrehgriff an die Motorsteuerung weitergegeben, welche den Öffnungswinkel der Drosselklappe entsprechend regelt. Dadurch konnten beim neuen Triebwerk die Dosierbarkeit und das Ansprechverhalten nochmals deutlich verbessert werden, und durch die Einführung der serienmäßigen Fahrmodi erhält der Fahrer zudem die Möglichkeit der Anpassung des Motorcharakters an die Fahrsituation.

ASC und zwei Fahrmodi serienmäßig. Drei weitere Fahrmodi im Rahmen der Sonderausstattung „Fahrmodi Pro“.

Zur optimalen Anpassung an die individuellen Bedürfnisse des Fahrers und den jeweiligen Einsatzzweck bietet die neue R 1200 GS Adventure bereits im Serienumfang zwei Fahrmodi sowie die Automatische Stabilitätskontrolle ASC (Automatic Stability Control). Mit den beiden serienmäßigen Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnverhältnissen angepasst werden. Neben dem ebenfalls serienmäßigen ABS erweitert ASC den Nutzungsbereich der neuen R 1200 GS Adventure nochmals deutlich und stellt insbesondere auf schlüpfrigem Untergrund ein deutliches Sicherheitsplus dar.

Mit der Sonderausstattung „Fahrmodi Pro“ können drei zusätzliche Fahrmodi hinzugeordnet werden. Damit einher gehen die Erweiterungen „Enduro ABS“ und „Enduro ASC“ für den Offroad-Betrieb. Mit den drei zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“, „Enduro“ und „Enduro Pro“ (mit Codierstecker aktivierbar) können die Abstimmungen von ASC, ABS und, falls vorhanden, das semiaktive Fahrwerk Dynamic ESA (Electronic Suspension Adjustment) den besonderen Erfordernissen des Offroad-Betriebs angepasst werden.

Bei Fahrten auf nasser Strecke und schwierigen Grip-Verhältnissen steht im serienmäßigen „Rain“-Modus ein besonders weiches Dosier- und Ansprechverhalten des Motors zur Entlastung des Fahrers bereit. Das ABS ist in seiner Charakteristik auf den Straßeneinsatz abgestimmt, und das elektronische Regelsystem ASC (Automatic Stability Control) spricht früher an als im „Road“-Modus. Wurde die Sonderausstattung Dynamic ESA gewählt, ist die Dämpfung der Federbeine vorne und hinten entsprechend den Erfordernissen weich eingeregelt.

Im „Road“-Modus bietet der Motor ein spontanes Ansprechverhalten, und die Regelsysteme sind so eingestellt, dass die optimale Performance auf allen Straßen erreicht wird. Das ABS ist auf den Straßeneinsatz abgestimmt, und ASC bietet optimale Traktion. Sofern Dynamic ESA vorhanden ist, wird die Dämpfung vorne und hinten in der Normalstellung eingeregelt.

Im „Dynamic“-Modus lässt sich das sportliche Gesicht der neuen BMW R 1200 GS Adventure für die Straße entdecken. Die Abstimmung des Motors gehorcht einer direkten Gasannahme, und ein zurückhaltender Eingriff des ASC ermöglicht geübten Fahrern leichte Drifts. Das ABS ist nach wie vor auf den Straßenbetrieb abgestimmt. Im Falle der Sonderausstattung Dynamic ESA lässt eine straffe Dämpfung das volle Potenzial des Motorrads zur Geltung kommen.

Im „Enduro“-Modus lässt sich die R 1200 GS Adventure im Gelände erleben. Dieser Modus bietet ein weiches Ansprechverhalten des Motors, und ein zurückhaltender Regeleingriff des ASC erlaubt dem geübten Fahrer ein bewusstes, kontrollierbares Ausbrechen des Hinterrads. Die Charakteristik des ABS ist optimal auf losen Untergrund und Straßenreifen ausgelegt. Die Abstimmung von Dynamic ESA ist dem Einsatzzweck entsprechend weich gewählt.

Ambitionierten Enduro-Fahrern bietet der „Enduro Pro“-Modus die volle Offroad-Performance der neuen R 1200 GS Adventure. Dieser Fahrmodus mit spontanem Ansprechverhalten des Motors ist auf den Betrieb mit Stollenreifen ausgelegt. Gleichzeitig ist bei Betätigung des Fußbremshebels die ABS Funktion hinten abgeschaltet und das optionale Dynamic ESA straff abgestimmt.

Semiaktives Fahrwerk BMW Motorrad Dynamic ESA für optimale Fahrdynamik in allen Situationen als Sonderausstattung ab Werk.

Ein Höchstmaß an Fahrsicherheit und Performance erschließt das semiaktive Fahrwerk BMW Motorrad Dynamic ESA (Electronic Suspension Adjustment). Über je einen Federwegsensoren vorne und hinten werden die senkrechten Bewegungen der jeweiligen Radführung sowie weitere Informationen erfasst und die Dämpfung wird abhängig vom Fahrzustand und den Fahrmanövern des Fahrers automatisch auf die ermittelten Gegebenheiten eingestellt. Dynamic ESA ist in das Bedienkonzept der Fahrmodi integriert.

Robustes Chassis mit Stahlrohr-Brückenrahmen und längeren Federwegen für gesteigerte Geländetauglichkeit.

Das Fahrwerk der neuen R 1200 GS Adventure basiert auf dem vollständig neu entwickelten, durchgehenden Stahlrohr-Brückenrahmen mit angeschraubtem Rahmenheck der R 1200 GS. Durch die Überarbeitung des Telelever vorne und des Paralever hinten konnten die Torsionsstabilität und Fahrpräzision gegenüber dem Vorgängermodell nochmals signifikant gesteigert werden. Optimierte Handlingqualitäten tragen die verfeinerten geometrischen Fahrwerksgrunddaten Rechnung, und bei der R 1200 GS Adventure sorgen 20 Millimeter längere Federwege vorne

(210 mm) und hinten (220 mm) zusammen mit der gegenüber der Vorgängerin um 10 Millimeter gesteigerten Bodenfreiheit für noch bessere Offroad-Tauglichkeit. Bei der bereits serienmäßig mit einem Lenkungsämpfer ausgestatteten neuen Adventure sorgt eine speziell abgestimmte Geometrie des Längslenkers zudem für verbesserte Handling-Eigenschaften. Haupt- und Seitenständer wurden den größeren Federwegen entsprechend angepasst.

LED-Hauptscheinwerfer mit integriertem Tagfahrlicht für noch mehr Sicherheit bei Tag- und Nachtfahrten als Sonderausstattung ab Werk.

Wie die R 1200 GS verfügt auch die neue R 1200 GS Adventure bereits serienmäßig über einen Halogen-Hauptscheinwerfer mit optimierter Lichtausbeute. Damit der Motorradfahrer bei Tag noch besser gesehen wird, bietet BMW Motorrad zudem ein Tagfahrlicht als Sonderausstattung ab Werk an. Für optimale Fahrbahnausleuchtung und damit noch mehr Sicherheit bei Tag- und Nachtfahrten bietet BMW Motorrad als Sonderausstattung ab Werk zudem einen LED-Hauptscheinwerfer mit integriertem Tagfahrlicht, innovativer LED-Technik mit ausgefeiltem Kühlkonzept und Enttaufungsfunktion an.

Komplett neu gestaltete Karosserie-Umfänge inklusive 30 Liter fassendem Aluminiumtank für optimale Weltreisetauglichkeit.

Das speziell für die R 1200 GS Adventure gestaltete Design mit neuen Karosserie-Umfängen unterstreicht den Führungsanspruch der großen GS als ultimative Fernreise-Enduro, und die authentische Formensprache untermauert ihre herausragenden technischen Eigenschaften.

Die grundsätzliche Architektur der R 1200 GS blieb bei der Adventure erhalten, und wie gewohnt verläuft die ausgeprägte Flyline ausgehend vom GS Schnabel über den Tank und die Sitzbank zum funktional gestalteten Heck. Den hohen Anspruch an ihre umfassende, kompromisslose Weltreisetauglichkeit sowie die Ziele maximaler Robustheit und optimalen Wind- und Wetterschutzes löst die neue R 1200 GS Adventure mit einem noch ausgeprägteren Zusammenspiel zwischen Karosserieteilen und Rahmen ein.

Gegenüber dem Vorgängermodell hat die neue R 1200 GS Adventure eine einzigartige optische Leichtigkeit erhalten. Hauptgrund dafür ist der offen gestaltete Gitterrohrrahmen, der mit dem neu entwickelten, nach oben gezogenen Heck gewissermaßen einen freien Blick durch die Maschine gewährt. Diese Leichtigkeit ausstrahlende Heckpartie hebt den agilen, fahrdynamischen Charakter der neuen Adventure hervor.

Bestimmt von der vertikalen Durchströmung des neuen Boxer-Motors ergibt sich zudem eine senkrechte Linienführung, die von der schwarz-matt

genarbt K hlluft ffnung über die Knieauflagefl chen des neu gestalteten, 30 Liter fassenden Aluminiumtanks (R 1200 GS: 20 Liter) in aerodynamischer Leichtigkeit bis zum Motor reicht. Zusätzliche Sturzb gel bilden von vorne betrachtet einen sch tzenden Rahmen um die Frontpartie der neuen R 1200 GS Adventure und unterstreichen zusammen mit den serienmäßigen Handprotektoren sowie den Schutzgittern für die beiden neu gestalteten Luftansaugf hrungen links und rechts den hohen Anspruch an Robustheit und Offroad-Tauglichkeit. Erhöhte Praxistauglichkeit spiegelt sich auch in kleinen Details, wie etwa dem vor dem Tankeinf llstutzen angebrachten Staufach für kleine Utensilien wie Mautkarte oder Wechselgeld wider.

Besonders hohe optische Wertigkeit erzielt die neue R 1200 GS Adventure auch durch das gekonnte Zusammenspiel unterschiedlicher Oberflächen. So unterstreichen neben den ausgesuchten Lacken und Narbungen zahlreiche natureloxierte Bauteile wie obere Gabelbrücke oder Achsklemmf uste den hohen technischen Anspruch der Weltreise-Enduro.

Neuer GS Schnabel, optimiertes Windschild sowie Luftleitflügel für noch besseren Wind- und Wetterschutz.

Weiterhin vermittelt der GS Schnabel mit seinen kantigeren Konturen sowie einer optisch abgesetzten Schnabelverl ngerung maximale Widerstandsfähigkeit und Souveränität. Diese bietet zusätzlich einen noch besseren Spritzschutz. Ein ebenfalls speziell für die Adventure entwickeltes, keilförmiges Windschild bietet im Zusammenspiel mit zwei seitlich montierten Windleitfl geln („Flaps“) zudem optimierte aerodynamische Qualitäten. Auf schnellen Reisetappen leitet das bequem einhändig per Handrad einstellbare Windschild den Fahrtwind verwirbelungsarm am Fahrer vorbei und sorgt insbesondere bei hohen Tempi für eine wirksame Entlastung des Oberkörpers. Die zusätzlichen Flaps reduzieren zudem den Zug im Nierenbereich.

Perfekte Ergonomie – auch für den Offroad-Betrieb.

Die trotz des großen Tankvolumens schlanke Taille im Knieschlussbereich trägt nicht nur zur optischen Leichtigkeit bei. Neben einer breiten Oberschenkelaufgabe wurde die Sitzbank in ihrem vorderen Bereich schmaler und sorgt so für deutlich mehr Bewegungsfreiheit des Fahrers als beim Vorgängermodell. Serienmäßig ist sie in der Neigung einstellbar und bietet Sitzh hen von 890 und 910 Millimetern.

Breitere Enduro-Fußrasten als bei der R 1200 GS sowie einstellbare Hebeleien für Fubremse und Schaltung berücksichtigen bei der neuen Adventure gerade auch im Offroad-Einsatz die mitunter wechselnden Anforderungen und lassen sich sowohl an individuelle Fahrstile und Gewohnheiten, wie auch an unterschiedliches Schuhwerk anpassen.

3. Farben.



Die neue R 1200 GS Adventure signalisiert ihren Abenteuer- und Weltreise-Charakter auch durch neue Farbkonzepte.

In Olive uni matt betont die R 1200 GS Adventure ihren hohen Fernreise-Anspruch und tritt besonders robust und maskulin auf.

In der BMW Motorrad Markenfarbe Alpinweiß uni wirkt die R 1200 GS Adventure leicht und unterstreicht ihre Offroad-Kompetenz.

In Racingblue metallic matt erscheint die R 1200 GS Adventure konsequent sportlich und betont ihre fahrdynamische Seite auf der Straße.

4. **Ausstattungsprogramm.**



Sonderausstattung und Sonderzubehör.

Zur weiteren Individualisierung der neuen R 1200 GS Adventure steht das gewohnt umfangreiche Programm an Sonderausstattungen und Sonderzubehör von BMW Motorrad zur Verfügung.

Sonderausstattungen werden direkt ab Werk geliefert und sind in den Fertigungsablauf integriert. Sonderzubehör montiert der BMW Motorradhändler oder der Kunde selbst. Damit kann das Motorrad auch nachträglich ausgerüstet werden.

Sonderausstattungen.

- „Fahrmodi Pro“ (drei zusätzliche Fahrmodi „Dynamic“, „Enduro“ und „Enduro Pro“ sowie die Erweiterungen „Enduro ABS“ und „Enduro ASC“ für den Offroad-Betrieb).
- Semiaktives Fahrwerk Dynamic ESA (Electronic Suspension Adjustment).
- Vorbereitung für Navigationsgerät.
- Bordcomputer Pro.
- Temporegelung.
- Voll-LED-Scheinwerfer mit integrierten Tagfahrlicht.
- LED-Tagfahrlicht.
- LED-Zusatzscheinwerfer.
- LED-Blinker.
- Reifendruckkontrolle (RDC).
- Heizgriffe.
- Abgasanlage verchromt.
- Kennfeld-Anpassung für Normal-Benzin (ROZ 91).
- Diebstahlwarnanlage (DWA).
- Geländebereifung.

Sonderzubehör.

Sicherheit.

- LED-Zusatzscheinwerfer.
- Diebstahlwarnanlage (DWA).

Stauraumprogramm.

- Aluminium-Koffer.
- Innentaschen für Aluminium-Koffer.
- Aluminium-Topcase.
- Innentasche für Aluminium-Topcase.
- Tankrucksack, wasserdicht.
- Softbag 2, klein.
- Softbag 2, groß.

Design.

- LED-Blinker.

Sound.

- HP Sportschalldämpfer by Akrapovic.

Ergonomie und Komfort.

- Rallyesitzbank mit Gepäckplatte (Sitzhöhe 895 mm).
- Windschild getönt.

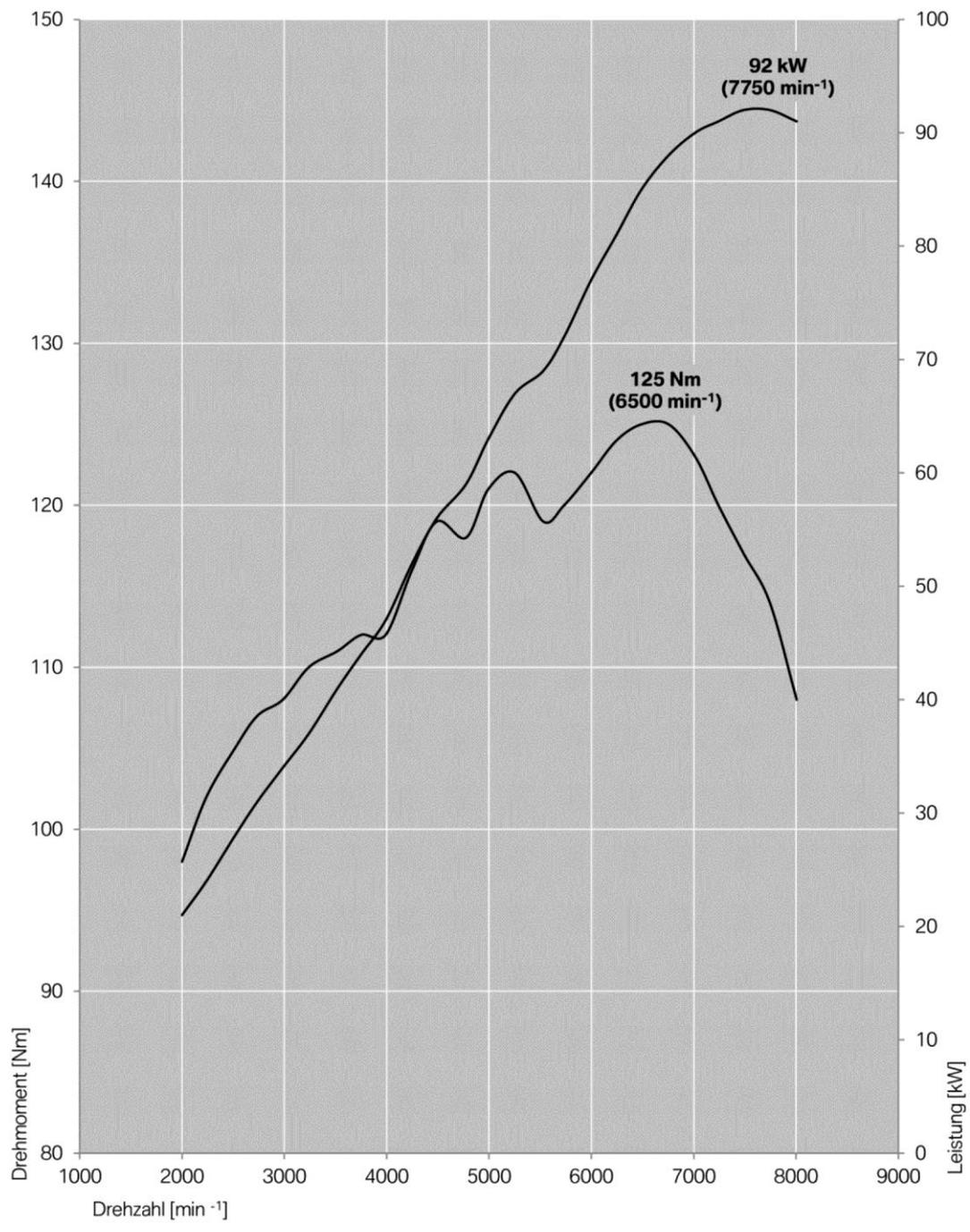
Navigation und Kommunikation.

- BMW Motorrad Navigator V.
- Halter, Kabel und Anbausatz.

Wartung und Technik.

- Bordwerkzeug-Servicesatz.

5. Motorleistung und Drehmoment.



6. Technische Daten.



BMW R 1200 GS Adventure		
Motor		
Hubraum	cm ³	1170
Bohrung/Hub	mm	101/73
Leistung	kW/PS	92/125
bei Drehzahl	min ⁻¹	7750
Drehmoment	Nm	125
bei Drehzahl	min ⁻¹	6500
Bauart	luft-/wassergekühlter Zweizylinder-Boxermotor	
Zylinderzahl	2	
Verdichtung/Kraftstoff	12,5:1, Super bleifrei (95 ROZ)	
Ventil/Gassteuerung	DOHC	
Ventile pro Zylinder	4	
Ø Ein-/Auslass	mm	40/34
Ø Drosselklappen	mm	52
Gemischaufbereitung	BMS-X	
Abgasreinigung	geregelter Dreiwege-Katalysator	
Elektrische Anlage		
Lichtmaschine	W	540
Batterie	V/Ah	12/12 wartungsfrei
Scheinwerfer	W	H7/LED (SA)
Starter	kW	0,9
Kraftübertragung Getriebe		
Kupplung	Anti-Hopping-Ölbadkupplung	
Getriebe	klauengeschaltetes Sechsgang-Getriebe	
Primärübersetzung	1,65	
Übersetzung Gangstufen	I	2,438
	II	1,714
	III	1,296
	IV	1,059
	V	0,943
	VI	0,848
Hinterradantrieb	Kardanwelle	
Übersetzung	2,91	
Fahrwerk		
Rahmenbauart	Stahlrohr-Brückenrahmen, Triebwerk mitttragend	
Radführung Vorderrad	BMW Telelever	
Radführung Hinterrad	BMW EVO Paralever	
Gesamtfederweg vorn/hinten	mm	210/220
Nachlauf	mm	95
Radstand	mm	1496
Lenkkopfwinkel	°	65,5
Bremsen	vorn	Hydraulisch betätigte Doppelscheibenbremse Ø 305 mm
	hinten	Einscheibenbremse Ø 276 mm
ABS	BMW Motorrad Integral ABS (serienmäßig, teilintegral, abschaltbar)	

BMW R 1200 GS Adventure		
Räder		Kreuzspeichenräder
	vorn	3,0 x 19"
	hinten	4,5 x 17"
Reifen	vorn	120/70 R19
	hinten	170/60 R17
Maße und Gewichte		
Gesamtlänge	mm	2 255
Gesamtbreite mit Spiegeln	mm	980
Sitzhöhe	mm	890/910
DIN Leergewicht, fahrfertig	kg	260
Zul. Gesamtgewicht	kg	480
Tankinhalt	l	30
Fahrdaten		
Kraftstoffverbrauch		
90 km/h	l/100 km	4,3
120 km/h	l/100 km	5,9
Beschleunigung		
0–100 km/h	s	3,75
Höchstgeschwindigkeit	km/h	>200